

Tarifrunde 2017

Medizinische Fachangestellte erhalten rückwirkend mehr Geld

Rückwirkend zum 1. April 2017 steigen die Gehälter für Medizinische Fachangestellte (MFA) um 2,6 Prozent. Ab dem 1. April 2018 werden die Gehälter nochmals um 2,2 Prozent angehoben. Darauf einigten sich kürzlich in Berlin die Arbeitsgemeinschaft zur Regelung der Arbeitsbedingungen der Arzthelferinnen/ Medizinischen Fachangestellten (AAA) und der Verband medizinischer Fachberufe e.V. in ihrer dritten Tarifrunde. Auch die Vergütung für Auszubildende wird rückwirkend in jedem Ausbildungsjahr um 30 Euro angehoben. Ab April 2018 steigt die Vergütung um weitere 1,7 Prozent. Der neue Gehaltstarifvertrag läuft bis zum 31. März 2019.

Der Manteltarifvertrag für MFA und Arzthelferinnen ist zwischen den Tarifvertragsparteien ebenfalls neu verhandelt worden: Das bisher gezahlte 13. Gehalt wird ab kommendem Jahr in eine Sonderzahlung umgewandelt. Ab 2018 wird die Hälfte des 13. Monatsgehalts auf die regelmäßigen Gehälter und Ausbildungsvergütungen umgelegt, sodass ab Januar 2018 die Gehälter und die Ausbildungsvergütung um 1/24 oder 4,17 Prozent angehoben werden. Die andere Hälfte des 13. Gehalts wird als Sonderzahlung am 1. Dezember ausgezahlt. „Die Sonderzahlung soll die Liquiditätspässe vieler Praxen, die durch die bisherige Regelung entstehen, deutlich vermindern“, teilten



Foto: Eberhard Hahne

die Tarifpartner mit. Der Manteltarifvertrag hat eine Laufzeit bis 31. Dezember 2020.

Dr. Cornelia Goesmann, Vorsitzende der AAA, sagte zu dem Tarifabschluss: „Die neuen Regelungen bilden die realen Gegebenheiten in den Arztpraxen besser ab.“ www.aekno.de/MFA/Tarifvertraege bre

Facharztprüfungen

Anmeldeschluss und Termine

Die nächsten zentralen Prüfungen zur Anerkennung von Facharztkompetenzen, Schwerpunktbezeichnungen und Zusatz-Weiterbildungen bei der Ärztekammer Nordrhein finden statt am 22./23./29. November 2017.

(Anmeldeschluss: Mittwoch, 4. Oktober 2017)
www.aekno.de/Weiterbildung/Pruefungen RÄ

Fortbildungen in Aachen

„Choosing wisely“ und Infektionsschutz

„Choosing wisely – Kluge Diagnostik und Therapie in der Medizin“, lautet der Titel einer Fortbildung, zu der die Kreisstellen Stadtkreis Aachen und Kreis Aachen der Ärztekammer Nordrhein am Mittwoch, 8. November 2017 ins Mercure-Hotel Aachen einladen. Die Veranstaltung in der Joseph-von-Görres-Straße 21 in 52068 Aachen von 18:30 bis 21.15 Uhr ist gebührenfrei und mit drei Punkten anerkannt.

Bereits am Mittwoch, den 18. Oktober von 18:30 bis 21 Uhr veranstalten beide Aachener Kreisstellen ein „Update für die Praxis“ rund um das Thema Infektionskrankheiten. Die Teilnehmer der Veranstaltung im Cinetower Alsdorf in der Hubertusstraße 13 in 52477 Alsdorf erwarten Vorträge und Diskussionen mit dem Fokus auf Hepatitis B, C und E. Bei Rückfragen: Katrin Stammeier, Tel.: 0241 400778-12, E-Mail: katrin.stammeier@aekno.de vpg

Dr. Uwe Kreuder verstorben



Foto: privat

Im 91. Lebensjahr ist Dr. Uwe Kreuder, Leitender Regierungsmedizinischer Direktor a. D., verstorben. Zwischen 1965 und 2005 war Kreuder im Vorstand der Kreis- und Bezirksstelle Aachen der Ärztekammer Nordrhein tätig, wo er als Ausbildungsbeauftragter das Arzthelferinnenwesen betreute. Für seine Verdienste zeichnete ihn die nordrheinische Ärzteschaft im Jahr 1990 mit der Johannes-Weyer-Medaille aus. Der aus Danzig stammende Internist war bis zu seiner Pensionierung Chefarzt der Kurklinik

Rosenquelle. Kreuder war im Berufsbildungsausschuss und saß dem Prüfungsausschuss der Kammer vor. Als Hauptwahlleiter unterstützte er die Kammerversammlung bei mehreren Wahlen. Von 1955 an war Kreuder Mitglied des Marburger Bundes und trat für den Aufbau des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen/Rheinland-Pfalz ein. Dr. Uwe Kreuder hat sich um die Ärztekammer Nordrhein verdient gemacht. Die nordrheinische Ärzteschaft wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. RÄ